

Anwendungsbereich

Anwendungsbereich dieser Norm ist ...

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	8
3 Begriffe	8
4 Anforderungen	13
4.1 Allgemeine Bemerkungen	13
4.2 Bestimmung der Erreichbarkeitsstufe und Anwendung von Bedingung 2	14
4.3 Einfluss einer automatischen Leistungsverringerung	17
4.4 Erreichbarkeitsstufe und Anforderungen an die Klassifizierung gemäß dem Standorttyp	17
4.5 Klassifizierung	25
4.6 Festlegung der Erreichbarkeitsstufe	27
4.7 Sicherungssystem für Installationen (SSI)	28
4.8 Spiegelnde Reflexionen	28
4.9 Organisatorische Anforderungen	28
Anhang A (informativ) Anwendungs- und Berechnungsbeispiele	32
A.1 Blick in eine spiegelnde Reflexion	32
A.2 Beispiele für die NGZ und die ENGZ	32
A.3 Beispiel für divergente diffuse IR-Sender	34
A.4 OFRKS-Verbindung zwischen zwei Standorten mit eingeschränktem Zugang	36
Anhang B (informativ) Verfahren zur Gefahren-/Sicherheitsanalyse	40
Anhang C (informativ) Anleitung für die Installations-, Service- und Betreiberorganisationen	41
C.1 Allgemeine Arbeitsmethoden im Zusammenhang mit OFRKS	41
C.1.1 Allgemeine Arbeitsmethoden	41
C.1.2 Zusätzliche Arbeitsmethoden für Systeme der Klasse/Erreichbarkeitsstufe 1M, 2M 3R, 3B und 4	42
C.2 Schulung und Unterweisung	42
Literaturhinweise	43
Bilder	
Bild 1 – Gewerblich genutztes Gebäude	17
Bild 2 – Wohnbereich	18
Bild 3 – Beispiele für verschiedene Standorttypen im Außenbereich	19
Bild 4 – Sender der Klasse 1M oder 2M nahe der Kante eines uneingeschränkt begehbaren Dachs	21
Bild 5 – Sender der Klasse 1M an einem Standort mit uneingeschränktem Zugang	22
Bild 6 – Sender der Klasse 3R an einem Standort mit eingeschränktem Zugang	24
Bild A.1 – Übertragungsstrecke zwischen zwei weit auseinander liegenden Standorten	36
Tabellen	
Tabelle 1 – Einschränkungen für Produktklassen und Erreichbarkeitsstufen	14

	Seite
Tabelle 2 – Durchmesser der Messblende und Messabstände für die Standardbewertung (vereinfachte Bewertung)	15
Tabelle 3 – Anforderungen für Warnschilder.....	31